

Schul- und Gemeindebibliothek Glattfelden



Jahresbericht 2025

BIBLIOTHEK

Schul- und Gemeindebibliothek Glattfelden

Verantwortliche für den Jahresbericht

Ariane Bischof, Bibliotheksleiterin

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	09.30 – 12.00 Uhr 15.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 17.30 Uhr
Freitag	15.30 – 17.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Während der Schulferien:

Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Kontakt

Schul- und Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 61

8192 Glattfelden

Telefon: 044/867 13 55

E-Mail: bibliothek@schule-glattfelden.ch

www.bibliotheken-zh.ch

Jahresbericht der Bibliothek 2025

Inhalt

Allgemeines	3
Personelles	4
Kurse, Weiterbildungen & Öffentlichkeitsarbeit	4
Schulen	4
Kundenwünsche	5
Digitale Medien.....	5
Besucherzahlen	5
Telefonkabine.....	5
Veranstaltungen	6
Ausblick.....	11
Danksagung	11
Bibliotheksteam.....	11
Statistiken und Zahlen.....	12
Medienbestand / Ausleihzahlen per 31.12.2025	12
Mitgliederbestand	13

Allgemeines

Dieses Jahr konnten wir unserer Kundschaft wieder ein vielseitiges und aktuelles Angebot präsentieren. Von unseren Kund:innen erhalten wir immer wieder positive Rückmeldungen. Sie schätzen unseren Service und die kompetente Beratung sehr.

Um aktuell zu bleiben überprüfen wird unser Angebot stetig.

Bei den Erwachsenen- und Jugend Belletristik Büchern konnten wir eine Steigerung der Ausleihzahlen verzeichnen.

Der stetige Rückgang bei den Hörbüchern wurde gestoppt. Es wurde sogar eine leichte Zunahme beobachtet.

Die Tonie Hörfiguren sind nach wie vor sehr gefragt. Comic erfreuen sich weiterhin einer grossen Beliebtheit. Ihre Ausleihen sind gestiegen.

Neu gibt es bei uns Edurino Lernfiguren zum Ausleihen. Die Lernspiele werden über eine App gespielt und eignen sich für Kinder ab 4 Jahren. Die Nachfrage ist gross.

Die DVD sind bei den Kindern gefragt. Im erwachsenen Segment ist hingegen ein Rückgang zu beobachten. Viele haben keinen DVD-Player mehr oder nutzen einen Streamingdienst.

Einen starken Rückgang verzeichnen wir bei den Kindern Belletristik und Sachbüchern. Es wurden 1270 Bücher weniger ausgeliehen als im letzten Jahr. Dies entspricht einem Rückgang von 17%. Die Ursache für die Verminderung ist auf die wenig besuchten Klassenstunden der Unterstufe zurückzuführen. Einige Klassen kommen leider nie in die Bibliothek.

Unsere Ausleihzahlen über das gesamte Sortiment haben sich um 2.8 Prozent gesenkt. Die Besucherzahlen konnten auf Grund einer IT-Umstellung nicht mehr nachvollzogen werden.

Neben den bewährten Veranstaltungen organisierten wir einen Spieleabend für Kinder ab 8 Jahren und einen Comic Zeichenanlass mit Stephan Kuhn, Illustrator, welcher den Kindern Tipps gab. Weitere neue Veranstaltungen waren der Buchzeichenwettbewerb und der Lese(s)pass.

Durch den Anschluss an den Mediopass finden auch auswärtige Kund:innen den Weg in unsere Bibliothek. Dieses Zusatzangebot wird sehr geschätzt.

Die Bibliothek wird öfters als Begegnungsort genutzt. Schüler:innen erledigen ihre Hausaufgaben in der Bibliothek oder überbrücken Wartezeiten. Eltern verweilen länger und lesen ihren Kindern Geschichten vor.

Personelles

Das Team hat sich gut eingespielt. Alle arbeiteten motiviert um die Wünsche der Kund:innen zu erfüllen und ein attraktives Angebot zu präsentieren. Der Austausch an den monatlichen Teamsitzungen brachte neue Ideen. Dieser war immer wertvoll und inspirierend.

In unserem Team hat es einen Wechsel gegeben. Karin Border hat das Team auf Ende Jahr verlassen. Wir danken Karin Border herzlich für die ausgezeichnete Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Carmen Fischer wird ab Januar 2026 ihr Pensum übernehmen. Ihr wünschen wir einen guten Start und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Kurse, Weiterbildungen & Öffentlichkeitsarbeit

- Überregionales Leiter:innentreffen in Seuzach
- Leiter:innentreffen Bezirk Bülach in Opfikon
- Mitarbeiter:innentreffen in Eglisau
- Bettina Wiedmer startete im Herbst mit dem Bibliosuisse Kurs an der ZB. Diese Ausbildung inklusiv Abschlussarbeiten dauert bis zum Juni 2026.
- Büchervorstellungen der Altstadt Buchhandlung
- Zürcher Bibliothekstag
- Diverse Teamsitzungen

Schulen

Dieses Jahr besuchten 200 Klassen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe mit ihren Lehrern die Bibliothek. Die besuchten Klassenstunden waren im Vergleich zum letzten Jahr in etwa gleich.

Alle 2. Kindergartenklassen konnten wir für regelässige Bibliotheksstunden gewinnen. Die Klassenstufen des Schulhauses Zweidlen besuchten alle regelmässig die Bibliothek.

Bedauerlicherweise kommen einige Klassen der Unterstufe vom Schulhaus Eichhölzli nie in die Bibliothek. Dies wurde bei einer Sitzung mit der Schulleitung thematisiert. Um die Bibliothek in den Fokus der Lehrpersonen zu stellen haben wir eine Präsentation mit unseren Angeboten bei der SK durchgeführt. Es war eine wertvolle Gelegenheit, unsere Arbeiten und Ideen zu präsentieren. Danach haben sich einige spannende Gespräche ergeben. In der Zwischenzeit sind die Bibliothek und ihre Angebote wieder aus dem Blickfeld der Lehrpersonen verschwunden. Wir würden eine Zusammenarbeit sehr begrüßen.

Sporadisch kamen einige Mittelstufenlehrpersonen. Regelmässig Besuche fanden in der Sekundarstufe statt

An unserem Projekt «Bibliothek & Schule» nahm eine 1. Klasse und neun 2. Kindergartenklassen teil. Dieses Angebot wurde in diesem Jahr von fast allen Kindergartenklassen genutzt. Die «Mund zu Mund» Werbung der Kindergarten Lehrpersonen zeigt Erfolg. Die Rückmeldungen der Lehrpersonen waren sehr positiv. Schade, dass nicht mehr Lehrpersonen der Primarstufe dieses Angebot nutzten. Den Kindern wird eine Geschichte vorgelesen und spielerisch die Bibliothek erklärt. Einzelne Kinder fanden danach mit den Eltern zusammen den Weg zurück in die Bibliothek, was uns sehr freut.

Karin Broder stellte auch dieses Jahr wieder an der Sekundarstufe Jugendbücher vor. Die Vorstellung wurde von den Lehrpersonen geschätzt und die Bücher werden rege ausgeliehen.

Kundenwünsche

Dieses Jahr erfüllten wir siebzehn Medienwünsche unserer Kundschaft.

Digitale Medien

Die «Digitale Bibliothek» ist ein fester Bestandteil unseres Angebots geworden. In diesem Berichtsjahr konnten 3'886 Downloads verzeichnet werden. Dies entspricht rund 324 Downloads im Monat. Die Downloads sind dieses Jahr um fast 8 Prozent gestiegen. Wobei auch die Onleihe Veranstaltung zu diesem Wachstum beigetragen hat.

Besucherzahlen

Durch eine IT-Umstellung konnten die Besucherzahlen in diesem Jahr nicht mehr nachvollzogen werden. Es konnten 62 Neukunden gewonnen werden. Einige Neuzuzüger und Eltern von neugeborenen Kindern nutzten den Gutschein für ein Jahresabonnement der Bibliothek.

Telefonkabine

Die Telefonkabine auf dem Schulhausplatz Hof wird durch die Bibliothek betreut. Sie wird von der Bevölkerung rege genutzt und das Angebot der Bücher ist oftmals aktuell. Leider wird die Kabine auch vermehrt zur Entsorgung von defekten und sehr alten Medien genutzt. Diese müssen dann entsorgt werden. Eine Kundin der Bibliothek hat sich freiwillig zur Verfügung gestellt, in der Kabine für Ordnung zu sorgen. Herzlichen Dank der Bücherfee!

Veranstaltungen

Freitag, 31. Januar Spieleabend

Begeistert über den «Usgang» und bereit, grosse Siege einzufahren, kamen Ende Januar abends 13 Schüler:innen in die Bibliothek. Mit Freude und Eifer waren alle am Spieleabend dabei und versuchten, die Mitspieler:innen zu übertrumpfen. Teilweise wurde es etwas laut, es blieb aber trotz grossem Ehrgeiz friedlich und lustig. Die Kinder zeigten sich nicht nur sehr interessiert, sondern auch als faire Spieler:innen.



Samstag, 8. März E.Book, Handy, Tablet & Co

Zum dritten Mal fand dieser Event statt. Bei Zopf und Kaffee durften wir erneut viele Fragen rund um technische Geräte beantworten. Wir konnten unterstützen bei der Installation der Onleihe App sowie beim Einrichten des Bücher-Downloads auf dem Tolino. Ausserdem wurden viele Fragen zu Suchfunktionen in der Onleihe und zu Kosten und Zugriffsrechten gestellt.



10. bis 14. März Neugestaltung Kinderecke

Stephan Kuhn gestaltet die Kinderecke mit einem Wandbild. Dies fand während den Öffnungszeiten der Bibliothek statt. Die Kund:innen konnten Fragen stellen oder beobachten, wie das Gemälde Stück für Stück entstand. So entwickelten sich einige spannende Gespräche und lustige Episoden. Stephan nahm sich Zeit und liess sich auf alle Besucher:innen ein. Die Figuren wirken so echt, dass die Kinder diese oft mit den Händen abtasten.



24. März bis 19. April Eiersuche

Unser Projekt «Eiersuche» vor den Ostern fand bei den Besucher:innen grossen Anklang. Bei einigen Medien wurde im System Ostern hinterlegt. Wurde ein solches Medium ausgeliehen, erhielt der Kund:in ein Schokoladenei.



Mittwoch, 26. März Kamishibai

Welches Haustier ist wohl das Richtige? Diese Überlegungen machen sich die Eltern von Lina im Kamishibai «Das ist kein Papagei».

Eine vergnügliche und hintergründige Geschichte bei der die Kinder sich aktiv beteiligen durften. Gekonnt wurden die Kinder von Nadja Kappeler umrahmt mit viel Musik in die Geschichte hineingezogen.



Dienstag, 8. April Bücherabend

Daniela Binder entführte uns am Bücherabend einmal mehr in die spannende Welt der Bücher. Den interessierten Besuchern wurden vielversprechende Bücher aus den unterschiedlichsten Genres vorgestellt. Die Zuhörer:innen waren begeistert von Daniela Binders lebhafter Präsentation und liesen sich gerne von den vielseitigen Empfehlungen inspirieren.



Dienstag, 20. Mai Bi-Ba Bücherbär

Der Bi-Ba Bücherbär für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen fand wieder grossen Anklang. Marlies Mertl, SIKJM Animatorin, gestaltete den Morgen mit der Geschichte «Sooo schön ist der Frühling» Mit dem Lied «Halli hallo...» begrüßten sich alle Anwesenden und machten sich sogleich an die Arbeit, den Igel, der doch tatsächlich immer noch schlief, zu wecken. Es wurden Sonnenstrahlen geschwenkt, geschüttelt und den Igel damit gekitzelt.



31. bis 28. Juni Medienflohmarkt

Beim diesjährigen Medienflohmarkt konnten die Bibliotheksbesucher:innen aus einer Vielzahl an aussortierten Büchern, Comics, Hörbüchern und Spielen auswählen – und das zu einem tollen Preis von nur einem Franken pro Stück. Viele, ob jung oder alt, nutzten die Gelegenheit und kamen zum Stöbern vorbei. Manch eine:r verweilte sogar länger, um in Ruhe das vielfältige Angebot zu durchforsten.



30. Juni bis 23. August Sommer Lese(s)pass

In den Sommerferien hatten Schüler:innen von der 1. bis 6. Klasse die Gelegenheit, beim Sommer Lese(s)pass mitzumachen. Die Aktion forderte die jungen Leser:innen dazu auf, während der Sommerzeit mindestens drei Bücher zu lesen und für jedes gelesene Buch einen Eintrag in ihrem Lese(s)pass zu gestalten. Zu gewinnen gab es einen Eintritt ins Flip Lap und die Bodaborg in Rüm- lang. Jedes teilnehmende Kind erhielt eine Glace als Belohnung für die fleis- sige Leseleistung.



Dienstag, 16. September Bi-Ba Bücherbär

Marlies Mertel entführte die Kinder mit dem Bücherbär zu einen zauberhaften Waldausflug. Mit viel Bewegung, Humor und Herzblut animierte Marlies die Kinder zum Mitmachen: Da wurde mit den Sonnenstrahlen getanzt, an Bäumen gerüttelt und fleissig Tanzzapfen gesammelt. Diese verwandelten sich kurzerhand in Balancier- und Massage- geräte. Lustige Verse, Reime und Lieder begleiteten das Geschehen und sorgten für viele fröhliche Momente. Wie schon so oft verstand es Leseanimatorin Marlies Mertl, die kleinen Gäste mit ihrer interaktiven Geschichte zu verzaubern.



Mittwoch, 5. November Zeichnen

Kaum war die Veranstaltung Zeichnen mit dem Illustrator Stephan Kuhn für Kinder ab 8 Jahren ausgeschrieben, war sie bereits ausgebucht. Anhand eines Teddybären erklärte Stephan Kuhn Schritt für Schritt, wie aus einer Idee eine gezeichnete Figur entsteht. In der Bibliothek konnten sie in Büchern stöbern, sich inspirieren lassen und ihre Lieblingsfigur zum Abzeichnen auswählen. Die Kinder waren so im kreativen „Flow“, dass für einen Becher Sirup kaum Zeit blieb.



Mittwoch, 11. November Bücherabend

Unser Bücherabend in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Obergass in Winterthur lockte einmal mehr zahlreiche Literaturbegeisterte in die Bibliothek. Daniela Binder präsentierte mit ihrer gewohnten spritzigen Art eine Auswahl aktueller Buchneuheiten und sorgte damit für einen abwechslungsreichen und inspirierenden Abend. Beim traditionellen Apéro im Anschluss entwickelten sich lebhaftes Gespräche über das Gehörte.



Dienstag, 26. November Kamishibai

«Liselotte im Schnee», eine vergnügliche, lustige Geschichte bei der die Kinder sich aktiv beteiligen durften. Gelesen wurden die Kinder von Nadja Kappeler in die Geschichte hineingezogen. Am Ende durfte sich jedes Kind eines der mitgebrachten Präsente aussuchen. Spannend war, nach welchen Kriterien die eingepackten Geschenke ausgewählt wurden. Überrascht über das Ausgepackte wurde verhandelt und getauscht.



Sonntag, 30. November Adventfenster

Am 1. Advent fand das Adventsfenster in der Bibliothek statt. Es musizierten 18 Schüler:innen der Klavierlehrerin Barbara Atzenweiler-Bohnert. Barbara unterstützte die Kinder herzhafte und führte mit viel Witz und Charme durch den Nachmittag. In den Pausen wurde Kaffee und Kuchen angeboten und die Besucher:innen konnten sich unterhalten. Grosseltern, Eltern und Paten der Kinder genossen den Nachmittag sehr. Der Anlass wurde sehr gut besucht, so dass zeitweise kein Stuhl mehr frei war.



1. - 20. Dezember Adventskalender

Dieses Jahr konnten wir wieder unsere Kund:innen mit dem **Adventskalender** überraschen. Jeder Besucher:innen konnte ein Los ziehen. Die Gewinne waren ein Bibliotheksabonnement, eine Kleinigkeit aus dem Korb oder eine süsse Versuchung. Einige Schüler:innen packten diese Chance und kamen sehr oft in die Bibliothek.



Ausblick

Folgende Projekte haben wir uns für 2026 vorgenommen:

- Einarbeitung der neuen Mitarbeiterin sowie entsprechende Teamförderung
- Spieleabend für Kinder ab 8 Jahren
- Weihnachtsbasteln
- Vielseitiges und aktuelles Angebot
- Veranstaltungen für verschiedene Altersgruppen
- Buchvorstellungen an der Oberstufe im Herbst
- Realisierung Projekt Lesetandem
- Zusammenarbeit mit der Schule

Danksagung

- Meinen Dank gehört meinen Teamkolleginnen Karin Broder und Bettina Wiedmer für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement.
- Unserer geschätzten Kundschaft für ihre Anregungen, positiven Rückmeldungen und die Treue im vergangenen Jahr.
- Manuela Vaterlaus, die immer ein offenes Ohr hat und unsere Anliegen tatkräftig unterstützt.
- Der Schulpflege und dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und Bereitstellung der Finanzen.
- Den Lehrpersonen für die Klassenbesuche und die gute Zusammenarbeit.
- Dem Hausdienst, welcher sich unserer Anliegen annimmt und uns tatkräftig unterstützt.
- Unserer Bücherfee, welche die Telefonkabine betreut.

Bibliotheksteam

Ariane Bischof, Leiterin

Karin Broder, Mitarbeiterin

Bettina Wiedmer, Mitarbeiterin

Statistiken und Zahlen

Medienbestand / Ausleihzahlen per 31.12.2025

Medienkategorie	Bestand	Ausleihe
Belletristik Erwachsene	1'962	2'500
Belletristik Jugend 10-12 Jahre	869	2'756
Belletristik Jugend 13-16 Jahre	568	702
Belletristik Kinder	1'338	5'023
Bilderbücher	707	3'015
Sachliteratur Erwachsene	650	843
Sachliteratur Jugend	369	1'114
Sachliteratur Kinder	650	2'426
Comic	682	3'371
Zeitschriften	307	289
Total Print Medien	8'102	22'039
Hörbücher Erwachsene	173	88
Hörbücher Jugend	193	398
Hörbücher Kinder	368	1'220
Tonies Hörfiguren	136	961
DVD	385	682
Edurino	19	103
Sach-DVD	40	72
Spiele	280	1'004
Total Nonbooks	1'594	4'528
Total physische Medien	9'696	26'567
Downloads Medien		3'886
Total Ausleihen		30'453

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Ausleihzahlen um 2.8 Prozent abgenommen. Dies sind rund 750 Ausleihen weniger. Dafür konnten wir bei der Onleihe eine Steigerung von 8% verzeichnen.

Der Medienbestand hat um 1.8 Prozent abgenommen.

Es wurden 1'022 neue Medien eingekauft. Makuliert wurden 1'005 Medien.

Mitgliederbestand

	2023	2024	2025
Erwachsene	126	151	160
Familien	100	113	114
Jugendliche	9	5	6
Kinder	50	61	56
Einzelausleihe	10	11	13
Verbundpass		5	11
Total mit Gebühren	295	346	360
Schüler / Lehrer	689	681	630
Total	1'083	1'027	990

Aktive Kunden (mit Ausleihe)	492
Anzahl Leser mit Transaktionen	546
Neukunden (ohne Schüler)	62

Wir freuen uns, dass wir eine Zunahme von 62 Abonnementen vorweisen können. Die Zahl der eingeschriebenen Schüler:innen und Lehrpersonen ist leicht gesunken.

Ein Vergleich der Besucherzahlen kann in diesem Jahr nicht gemacht werden, da die Zahlen nach der IT-Umstellung nicht mehr vorhanden waren.